Joka
Stellungnahme bezüglich verunreinigtem TDI

Donnerstag, 12.10.2017

Schwanenstadt (Österreich). Die Geschäftsführerin der österreichischen Joka-Werke, Mag. Anna Kapsamer-Fellner, nimmt in einem Schreiben Stellung zur aktuellen Situation bezüglich verunreinigtem TDI: „Nach den Informationen unserer Schaumstofflieferanten ist in Chargen der von uns zugekauften und weiterverarbeiteten Schaumstoffe verunreinigtes TDI zum Einsatz gekommen. TDI ist eine Chemikalie, die zum Aufschäumen von Schaumstoffen benötigt wird.

Nach Erhalt dieser Information wurden die betroffenen Materialien identifiziert und ausgesondert. Es wurde ein Liefer- und Produktionsstopp verhängt. Zurzeit werden alle Kunden informiert, ob eine bereits erhaltene Lieferung von der Verunreinigung betroffen ist. Alle betroffenen Produkte werden zurückgenommen, es werden ausschließlich Produkte ausgeliefert, die unseren hohen ökologischen Kriterien und Qualitätsstandards entsprechen.

Alle Produkte der Marken ProNatura und Joka Natur sind von einer möglichen Verunreinigung ausgeschlossen, da bei diesen Produktlinien kein Schaumstoff zum Einsatz kommt.“

zum Seitenanfang